





Bild	Sprechertext
<p>1</p> 	<p>Titelbild</p> <p>„Martin“</p>
<p>2</p> 	<p>Frischer Schnee ist wie ein Wunder. Martin möchte heute der Allerallererste sein, der mit seinem Schlitten den Hügel im Park hinunterfährt.</p>
<p>3</p> 	<p>„Bitte, Mama“, bettelt er, „ich muss jetzt sofort raus!“</p> <p>„Nur, wenn du dich ganz warm anziehst“, sagt seine Mutter.</p>
<p>4</p> 	<p>„Setz die Mütze auf. Sonst frierst du dir die Ohren ab“, sagt seine Mutter. Martin setzt die Mütze wieder ab.</p> <p>„Die Mütze wird aufgesetzt“, sagt seine Mutter. „Die ist so doof“, jammert Martin. „Die ist überhaupt nicht doof, sondern sehr süß“, sagt seine Mutter.</p> <p>„Siehst du“, sagt Martin. „Eine süße Mütze ist doof.“</p> <p>„Du bist auch süß“, sagt seine Mutter und gibt ihm einen Kuss. „Und überhaupt nicht doof“.</p>





Bild	Sprechertext
<p>5</p> 	<p>„Tatsächlich ist Martin zuallererst da. Er saust auf seinem Schlitten den Hügel hinunter und macht die allerersten Spuren in den Schnee, als wäre er der erste Mensch auf der Erde.</p> <p>Es ist so eisig kalt, dass der Schnee knirscht und sein Gesicht und seine Ohren vor Kälte ganz taub werden.</p>
<p>6</p> 	<p>Ganz unten, am Fuß des Hügels, läuft eine kleine schwarze Gestalt über den Weg. „Achtung“, ruft Martin, „hier komme ich!“</p>
<p>7</p> 	<p>Als Martin näher kommt, erkennt er eine ältere Frau mit struppigen Haaren, die eine Zigarette raucht. Sie hat nur einen dünnen Pullover an und schlottert vor Kälte, so dass ihre Hand mit der Zigarette zittert. „Na, Kleiner“, sagt sie, bisschen schattig heute, was? Deine Ohren leuchten ja so rot wie deine Jacke.“</p> <p>Martin sagt nichts. Eilig zieht er den Schlitten wieder den Hügel hinauf.</p>
<p>8</p> 	<p>„Guckt mal, die Frau da unten“, sagt Martin zu seinen Freunden Emin und Julian. „Die hat gar keine Jacke an.“ „Mir wäre ganz schön kalt, so ganz ohne Jacke“, sagt Emin. „Warum geht sie nicht nach Hause?“, fragt Martin. Das ist eine Pennerin“, sagt Julian, „die lebt auf der Straße“. „Die ist komisch.“</p> <p>Und wusch, fahren die beiden den Hügel hinunter.</p>

Bild	Sprechertext
<p>9</p> 	<p>„Da bist du ja wieder“, sagt die Frau zu Martin. Sie klingt nicht besonders nett, und Martin hat ein bisschen Angst vor ihr. „Ohne deine roten Ohren erkenne ich dich ja gar nicht wieder“, sagt sie.</p>
<p>10</p> 	<p>„Mir wurden die Ohren kalt. Da hab ich meine Mütze aufgesetzt“, sagt Martin. „Das sehe ich“, sagt die Frau. „Die ist ein bisschen doof.“ „Ja“, sagt Martin und lacht.</p>
<p>11</p> 	<p>„Brr“, sagt die Frau. „Es wird nicht gerade wärmer heute. Aber frischer Schnee ist wie ein Wunder.“ „Ja“, sagt Martin. „Aber frierst du denn gar nicht?“ „Meinst du vielleicht, ich schlottere so zum Spaß?“, fragt die Frau.</p>
<p>12</p> 	<p>„Die Frau friert“, sagt Martin zu Emin und Julian.</p>





Bild	Sprechertext
<p>13</p> 	<p>„Dann soll sie sich was anziehen“, sagt Julian. „Wer friert, ist dumm, sagt meine Mutter.“ „Vielleicht hat sie nichts zum Anziehen“, sagt Emin. „Uns ist kalt. Es wird auch bald dunkel.“</p>
<p>14</p> 	<p>Wir gehen jetzt zu Emin heißen Kakao trinken“, sagt Julian. „Kommst du mit?“ „Klar“, sagt Martin. „Meine Füße sind schon Eisklumpen.“</p>
<p>15</p> 	<p>Ohne Text</p>
<p>16</p> 	<p>Ohne Text</p>

Bild	Sprechertext
<p>17</p> 	<p>„Was soll das sein, wenn's fertig ist?“, fragt die Frau mürrisch. „Zwei hahahahälbe Jacken“, stottert Martin. „Hahaha“, sagt die Frau. „Eine hahahälbe für mich“, sagt Martin tapfer. „Und eine...“ „Und eine halbe für mich?“, fragt die Frau erstaunt. „Hm“, sagt Martin. „Du bist ja total verrückt“, sagt die Frau.</p>
<p>18</p> 	<p>„Schön mollig auf der einen Seite“, sagt die Frau.</p>
<p>19</p> 	<p>„Danke sagt man“, sagt Martin. „Wollte ich gerade sagen.“</p>
<p>20</p> 	<p>Danke“, sagt die Frau. „Ich heiße Hilde. Und du?“ „Martin.“ „Ah ja“, sagt Hilde und lächelt zum ersten Mal.</p> <p>„Und was, Martin, sagt deine Mutter dazu, dass du einfach so eine neue Jacke in zwei Teile zerlegst?“ „Hm“, sagt Martin. „Sie wird toben. Ist aber nicht so schlimm. Sie tobt immer nur kurz“.</p>

Bild	Sprechertext
<p>21</p> 	<p>„Ich muss jetzt nach Hause“, sagt Martin. „Meine Mutter macht sich sonst Sorgen.“</p>
<p>22</p> 	<p>„Ich bleib noch hier sitzen“, sagt Hilde. „Ich hab ja jetzt schön warm.“</p>
<p>23</p> 	<p>„Auf der einen Seite“, sagt Martin. „Auf der einen Seite“, sagt Hilde. „Besser als auf keiner Seite. Du könntest auch meine Mütze haben“, sagt Martin. „Vielen Dank“, sagt Hilde. Aber die setze ich nicht auf. Die ist mir ein bisschen zu doof.“ „Ja“, lacht Martin, „finde ich auch“. „Tschüss“, sagt Martin. „Tschüss“, sagt Hilde. „Vielleicht bis morgen.“</p>
<p>24</p> 	<p>Ohne Text</p>